FDP Schwalm-Eder

TRACHT ALS KULTURELLES ERBE BEWAHREN

02.09.2021

Bildunterschrift: FDP-Bundestagskandidat Bastian Belz, FDP-Landtagsabgeordnete Wiebke Knell und Museumsleiterin Heidrun Merk im Garten des Schwälmer Dorfmuseums Holzburg

Die Neukirchener FDP-Landtagsabgeordnete Wiebke Knell hat zusammen mit dem FDP-Bundestagskandidaten Bastian Belz das Schwälmer Dorfmuseum Holzburg besucht. Museumsleiterin Heidrun Merk führte durch die Räumlichkeiten und stellte die aktuelle Sonderausstellung „Leinen, Samt und Seide“ zu Luxusstoffen in der Schwälmer Tracht vor.

Heidrun Merk erklärte den Besuchern, dass die in der Tracht verwendeten Textilien wie Brokate, Seidenmaste und auch farbenfrohe Seidentücher damals durch jüdische „fliegende Händler“ in die Schwalm kamen. In dem Zusammenhang verwies Merk darauf, dass die Tracht sich den jeweils verfügbaren Schmuckstoffen angepasst hat.

Wiebke Knell ist Fan der Schwälmer Tracht und hat sie selbst auch schon getragen: „Die Tracht ist Teil unserer kulturellen Identität unserer Heimat und es ist spannend, sich näher mit ihr zu beschäftigen und hier im Museum in Holzburg auch neues über die Geschichte, Herkunft und auch die Materialien zu erfahren. Ich finde es wichtig, dass wir dieses kulturelle Erbe auch pflegen und bewahren.“

Bastian Belz, der in seiner Heimat Battenberg-Laisa im Volkstanz aktiv ist, kam stilecht im blauen „Hessenkittel“. Deswegen freute er sich auch besonders, als er in der Dauerausstellung auch entsprechende Exponate vorfand. „Ein Stück Heimat im Schwalm-Eder-Kreis, das hat schon was“, bemerkte er augenzwinkernd.

Abgerufen am 31.10.2026 unter https://fdp-schwalm-eder.de/?p=4335

Beide Besucher waren sich darüber einig, dass sich ein Besuch im Museum Holzburg lohnt und bedankten sich bei Kulturanthropologin Merk für die fachkundige Führung.

Die Sonderausstellung „Leinen, Samt und Seide“ läuft noch bis zum Ende Oktober. Das Schwälmer Dorfmuseum Holzburg kann immer sonntags von 14 – 17 Uhr besucht werden. Gruppen können nach Bedarf nach vorheriger Terminvereinbarung ebenfalls geführt werden. Tel. 06698 250 9915.

Heidrun Merk hat passend zur Sonderausstellung auch ein Lesebuch mit vielen Informationen und Bildern zusammengestellt, das im Museum für 6,- Euro erworben werden kann.

Zur Homepage

Abgerufen am 31.10.2026 unter https://fdp-schwalm-eder.de/?p=4335